



## **Literatur und Theater**

### **Spielpraktische Prüfung**

#### **Kurstufe 1**

### **Stanislawski-Methode**

Stanislawski setzte zum Training seiner Schauspieler oft situative Impulse ein.

Eine Person hat ein Geheimnis. Doch jemand kommt dahinter...

#### Aufgabe 1

Entwickelt auf Grundlage des vorliegenden situativen Impulses eine dramatische Miniatur aus (mindestens) drei Szenen, die sich am Ideal des psychologischen Realismus orientiert!

Dauer der Vorstellung: 5-7 Minuten.

#### Aufgabe 2

Erarbeitet im Laufe eurer Arbeit

- a) Rollen (Charakterisierung)
- b) eine Dramaturgie
- c) Situationsanalysen

Dieses Material soll Grundlage eurer Inszenierung sein.

Viel Erfolg!



### Kontext und Anmerkungen

*Vorausgesetzt wird, dass im zweiten Kurssemester die Auseinandersetzung mit dem psychologischen Realismus im Vordergrund steht. Die Schülerinnen und Schüler haben sich intensiv mit der Situationsanalyse als Grundlage gebundener Improvisation beschäftigt und im Training sowohl Solo- als auch Ensembleszenen entwickelt. Sie sind vertraut mit Brüchen/Drehpunkten und kennen wesentliche Werkzeuge der Rollenentwicklung. Einblicke in das Strasberg-Training vertieften die Auseinandersetzung mit dem Spannungsfeld Realität-Imagination.*

*Die praktische Spielerfahrung dieses Semesters wurde begleitet durch gemeinsame Inszenierungsanalysen und Reflexionen zum Textbegriff im Theater.*

*Zum Rahmen: Die Bearbeitung der Aufgaben umfasst einen ganzen Nachmittag (5 Vollstunden). Die Zusammensetzung der Ensembles (je 4-5 Spieler) wird durch Los entschieden, jede Gruppe hat einen eigenen Arbeitsraum zur Verfügung und Zugang zum Technikraum/Kostümfundus. Zu den abschließenden Vorstellungen am Abend können Gäste eingeladen werden.*

*Bewertung mit Hilfe von Video-Analyse in der Folgestunde.*

*Die spielpraktische Prüfung kann auf unterschiedliche Weise mit theoretischen Prüfungsteilen kombiniert werden: Entweder kann Aufgabe 2 als individuelle Leistung in Form einer Ausarbeitung oder einer schriftlichen Klassenarbeit ausgelagert werden oder man ergänzt die gesamte spielpraktische Prüfung durch eine gesonderte schriftlichen Klassenarbeit zum Thema „Stanislawski-Methode“.*

*Fu Li Hofmann*